

Artikel vom 28.02.2017

Stellenzuwachs bei der Polizei

Beste Sicherheit fürs Land



Bayern investiert weiter in die beste Sicherheit für das Land: Zum 1. März 2017 stellt Bayerns Innenminister Joachim Herrmann 602 Polizistinnen und Polizisten neu ein. Insgesamt sind für 2017 rund 1.500 Neueinstellungen bei der Bayerischen Polizei geplant, für 2018 weitere rund 1.700 Neueinstellungen.

Herrmann machte klar: "Eine personalstarke Bayerische Polizei ist der Garant für bestmögliche Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger." Insgesamt hat die bayerische Polizei den höchsten Personalstand aller Zeiten erreicht: "Mit aktuell 41.969 Stellen haben wir bereits schon jetzt so viel Personal, wie nie zuvor", so der Innenminister. Dieser Kurs soll beibehalten werden, um für die großen Herausforderungen bei der Inneren Sicherheit gewappnet zu sein. Das von der bayerischen Staatsregierung beschlossene Sicherheitskonzept 'Sicherheit durch Stärke' sieht von 2017 bis 2020 jedes Jahr zusätzlich 500 Stellen für die Bayerische Polizei vor, also insgesamt 2.000 Polizeistellen für spürbar mehr Präsenz und Sicherheit. "Diese Stärkung der Bayerischen Polizei ist deutschlandweit einmalig", machte Herrmann klar.

Die Personalzuteilungen erfolgen auf Grundlage des aktuell gemeldeten Personalbedarfs, beispielsweise infolge von Ruhestandsabgängen, Beurlaubungen, Abordnungen und Schwangerschaften. Ziel ist ein möglichst ausgewogener Personalstand bei der gesamten Bayerischen Polizei.